

<http://www.derwesten.de/staedte/duisburg/nord/wilde-zeiten-beim-stielmustheater-neumuehl-id8229227.html>

KULTUR

Wilde Zeiten beim Stielmustheater Neumühl

24.07.2013 | 15:49 Uhr



Günter Bleck hat ein neues Stück für das Stielmustheater geschrieben.

Foto: MILBRET, Udo

Wilde Zeiten stehen bevor: Die Vorbereitungen für die Neumühler Theatertage des Stielmustheaters laufen zurzeit auf Hochtouren. Die Proben für die neue Milieukomödie „Wilde Zeiten“ von Autor Günter Bleck finden seit einigen Wochen unter der Leitung von Regisseur Helmut Hoppe statt.

Helmut Hoppe voller Tatendrang: „Im Moment hakt es noch mal des Öfteren, aber bis Anfang September werden wir alles im Kasten haben.“ Eine weitere Großbaustelle ist der Kulissenbau. Zwei Bühnenbilder müssen gefertigt werden. Die groben Arbeiten dazu sind mittlerweile erledigt. Im Moment sind die Maler am Werk.

Für diese künstlerischen Arbeiten konnte man den Duisburger Maler Wilfred Chromy gewinnen. Chromy: „Bis jetzt habe ich Bilder in normaler Größe gemalt, aber ein Bühnenbild von zwei Metern Höhe und acht Metern Breite ist auch für mich eine Herausforderung.“ Ab August werden die Kulissenteile zu einem kompletten Bühnenbild zusammengefügt.

Inzwischen sind – wie nicht anders zu erwarten war – alle sechs Vorstellungen im September ausverkauft. Ein Trost für alle, die keine Karten bekommen haben: 2014 wird „Wilde Zeiten“ wiederholt.

An den Theatertagen im September findet im Bürgerhaus auch gleichzeitig eine kleine Ausstellung des Künstlers und Kulissenmalers Wilfred Chromy statt. Einige Bilder sind käuflich zu erwerben. Der Erlös geht an die Kinder- und Jugendtisch e.V. „Immer Satt“.

Redaktion